



Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Neuburg-Schrobenhausen am Mittwoch, 26. März 2025, 16:00 Uhr Besichtigung, 17:00 Uhr Sitzung, ATP Autoterminal Probfeld GmbH, Probfeld 18, 85123 Karlskron

Tagesordnung

	Seite
TOP 1 Begrüßung Christian Krömer IHK-Regionalausschuss Neuburg-Schrobenhausen	2
TOP 2 Unternehmenspräsentation und Impuls: Logistik – wo geht die Reise hin? Maximilian Roos, ATP Autoterminal Probfeld GmbH	2
TOP 3 Praxisimpuls: Logistikbedarfe der Industrie Michael Schiekkel, Metawell GmbH	2
TOP 4 Gemeinsamer Austausch und Diskussion Christian Krömer	3
TOP 5 Aktuelles aus der IHK Elke Christian, IHK für München und Oberbayern	4
TOP 6 Verschiedenes Christian Krömer	5

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:35 Uhr

Anlagen:
Gesamtpräsentation



TOP 1: Begrüßung

Christian Krömer heißt die anwesenden Mitglieder und Gäste des Regionalausschusses willkommen und eröffnet die Sitzung.

Er bedankt sich besonders beim Gastgeber Maximilian Roos für die Möglichkeit, die Sitzung bei der Autoterminal Probfeld GmbH durchzuführen.

TOP 2: Unternehmenspräsentation und Impuls: Logistik – wo geht die Reise hin?

Maximilian Roos gibt einen Überblick über die Geschichte und Aufgaben der Scherm-Gruppe und der Roos-Unternehmensgruppe. Am Autoterminal Probfeld werden Fahrzeuge zwischengelagert, verarbeitet und für die Übergabe an den Endkunden vorbereitet. Der Standort bietet Platz für rund 13.000 Fahrzeuge, pro Jahr werden ca. 200.000 Fahrzeuge abgefertigt.

Gerade in der Logistik stehen aktuell viele Herausforderung und Entwicklungen an: Im Dienstleistungssektor allgemein und im Bereich Logistik im Speziellen zeigt sich der Arbeits- und Fachkräftemangel in besonderer Weise.

Hinzu kommen immer weiter steigende Lohn- und Arbeitskosten, die in der Dienstleistungsbranche einen hohen Anteil einnehmen. Die starken Kostensteigerungen vor allem der letzten Jahre und der immer höher werdende Druck aus dem Ausland fordern ein Umdenken in der gesamten Branche.

Eine Technologie mit dem die Branche hier gegensteuern will, ist Automatisierung. Automatisierte und digitalisierte Anwendungen können den Bedarf an Arbeitskräften abfedern, weil sie Aufgaben für Mitarbeiter abnehmen können. Ein Beispiel ist hier die Kontrolle beim Wareneingang durch kamerabasierte KI-Lösungen.

In der innerbetrieblichen Logistik ergeben sich durch Digitalisierung enorme Effizienzsteigerungen. Hier geht es zum Beispiel um die digitale Erfassung und Sicherung der einzelnen Fahrzeugstandorte auf dem Gelände, um Wege und Zeit für Mitarbeiter einzusparen.

TOP 3: Praxisimpuls: Logistikbedarfe der Industrie

Michael Schiekel stellt die Fa. Metawell vor. Das Unternehmen entwickelt und produziert Aluminium-Bauplatten in Leichtbauweise. Die Bauteile finden Anwendung im Schienenfahrzeugbau, Schiffbau oder im Außenfassaden- und Innenausbau.

Als Kleinserien- und Losgröße-1-Fertiger steht das Unternehmen oftmals logistisch vor großen Herausforderungen, denn für jedes Bauteil sind individuelle Lösungen nötig.

Die Logistikbranche hat sich nach Schiekel in den letzten Jahren enorm gewandelt, was mit notwendigen Veränderungen in der Produktion einhergeht. Die Logistik innerhalb des Betriebes muss stets angepasst werden. Transportwege zwischen einzelnen Arbeitsschritten werden heute durch automatisierte Förderfahrzeuge übernommen.

Heute kommt der Wettbewerb vor allem aus Asien und der Wettbewerbsnachteil deutscher Firmen liegt vor allem in den hohen Personal- und Energiekosten in der Produktion. Diesen kann man nur mit Anpassungen von Geschäftsmodellen und Anpassungen der Fertigung ausgleichen. Dazu zählen auch bauliche Veränderungsmaßnahmen am bestehenden Firmengebäude, die nicht mehr zeitgemäß sind. Ein Unternehmen muss heute von der Logistik und vom Materialfluss gedacht werden, nicht mehr von der Produktion. Dabei geht es um Lagertechnik, Warenfluss in der Produktion, Automatisierung und Digitalisierung, um Effizienzsteigerungen zu erzielen.

TOP 4: Gemeinsamer Austausch und Diskussion

In der anschließenden Diskussion greifen die Mitglieder die vorgestellten Inhalte auf, es wird aber auch über aktuelle weitere Themen diskutiert.

Die Baubranche steht im Bereich Logistik ebenfalls vor der Frage von Effizienzsteigerung und damit Kostenoptimierungen. Hierbei geht es zum Beispiel um die Vermeidung von Leerfahrten nach Materiallieferungen zur Baustelle.

Internationale Logistik und Wirtschaftsverflechtungen stehen im engen Zusammenhang mit aktuellen geopolitischen Thematiken, speziell aus den USA und China. Das führt zu starken Verunsicherungen über die langfristige Ausrichtung von Produktion und Firmenstandorten.

Die Steigerung von Arbeitskosten ist für einen Großteil der Firmen eine Herausforderung. Das betrifft zum einen die Debatte über die mögliche Anhebung des Mindestlohnes und damit einhergehende steigende Forderungen von Mitarbeitern, die über Mindestlohn bezahlt werden. Zum anderen geht es auch gerade in der von der Autoindustrie geprägten Region Ingolstadt um das allgemein sehr hohe Lohngefüge, das für den Mittelstand nicht darstellbar ist.

Für Trends wie KI, ChatGPT etc. fehlt es in vielen Bereichen noch an der Infrastruktur und den nötigen Kompetenzen. Diese Technologien würden zu Effizienzsteigerungen beitragen, es bedarf aber einer guten Schulung und Bewusstseinsbildung bei den Mitarbeitern. Damit muss nach Ansicht der Mitglieder bereits in der Schulbildung begonnen werden.

Im nationalen und regionalen Vergleich macht sich Deutschland durch eigene Verordnungen, Regelungen und auch Mentalität das Leben selbst schwer, die zwangsläufig mittelfristig ein Umdenken und Veränderung mit sich ziehen müssen.

Für die Mitglieder und vor allem auch für die Arbeitnehmer wäre es zum Beispiel wichtig, Arbeitszeiterfassung und Flexibilisierung von Arbeitszeit- und Pausenregelungen gesetzlich zu erfassen und anzupassen. Der Gesetzgeber muss hier dringend etwas tun.

Gleiches gilt für noch immer sehr aufwendige und langwierige Genehmigungsprozesse bei Bauvorhaben oder ähnlichem. In Zusammenhang damit wird auch das kürzlich vom Bundestag beschlossene Sondervermögen diskutiert. Um mit den verfügbaren Mittel auch tatsächlich Infrastrukturmaßnahmen zu realisieren, müssen Verwaltungsabläufe verschlankt und dringend beschleunigt werden.

TOP 5: Aktuelles aus der IHK

Informationen zu aktuellen Themen aus der IHK durch Frau Elke Christian:

- Bundestagswahl 2025 – Klare Wahlsieger, schwierige Regierungsbildung: Die Union gewinnt die Wahl deutlich, erzielt aber ihr zweitschlechtestes Ergebnis. FDP und BSW verpassen den Einzug in den Bundestag, während Polarisierung und Social Media-Einfluss die Jungwähler stark beeinflussen. Eine Schwarz-Rote Koalition ist die einzige realistische Option. Weitere Informationen zur Bundestagswahl finden Sie [hier](#).
- BIHK-Konjunkturumfrage – Frühjahr 2025: Die bayerische Wirtschaft verharrt im Dauertief. Das ist das klare, faktenbasierte Gesamtbild aus der aktuellen BIHK-Konjunkturumfrage unter rund 3.600 Unternehmen im Freistaat. Der BIHK-Konjunkturindex tritt mit 99 Punkten auf der Stelle und liegt weiterhin deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt von 112 Punkten. Mehr Informationen und Berichte finden Sie [hier](#).
- Wirtschaft fordert Generalsanierung: Die Bayerische Industrie- und Handelskammern legen Forderungskatalog an Bundespolitik vor. Dabei geht es vor allem um den radikalen Bürokratieabbau, mehr Manpower auf dem Arbeitsmarkt und einen starken Binnenmarkt. Die Pressemitteilung finden Sie [hier](#).
- München TOP 6 Wissenschafts-hub: Neben Boston, New York City und Tokyo hat es nach einem Bericht von Dealroom.co auch München auf Platz 6 in die TOP 10 der Wissenschafts-hubs geschafft. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

- IHK-Delegationsreise - Bürokratieabbau erleben: Die IHK-Delegationsreise im März 2025 zeigt, wie Schweden durch Digitalisierung, pragmatische Zusammenarbeit und Eigenverantwortung Bürokratie abbaut. Unternehmen profitieren von einer zentralen digitalen Identität, vollständig digitalen Behördenvorgängen und einer serviceorientierten Verwaltung.

Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen und Terminen zu Webinaren und Veranstaltungen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.

TOP 6: Verschiedenes

Christian Krömer verweist auf anstehende Termine im Jahr 2025:

Di, 03.06.2025: 2. Sitzung Regionalausschuss

Vor. 25.06.2025: Gemeinsame Sitzung der Regionalausschüsse Pfaffenhofen, Erding-Freising und Neuburg-Schrobenhausen

Di, 08.07.2025: Wirtschaftsempfang der Region Ingolstadt

Do, 09.10.2025: IHK-Forum der Region Ingolstadt

Sa, 25.10.2025: Ausbildungsmesse IHKjobfit!

Di, 18.11.2025: 3. Sitzung Regionalausschuss

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende bei allen Referenten für die Beiträge, für die rege Teilnahme an der Diskussion und beschließt die Sitzung.

Gez. Verena Hollmann
(Protokollführerin)

Gez. Christian Krömer
(Vorsitzender)

01.04.2025